



MEDIZINISCHE FAKULTÄT HEIDELBERG

Medizinische Fakultät Heidelberg | Im Neuenheimer Feld 672 | 69120 Heidelberg

DFG-Ausschreibung

Deutsch-afrikanische Kooperationsprojekte in der Infektiologie

Drafts Infectiology 2020

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fordert zur Antragstellung für gemeinsame Forschungsvorhaben mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in Afrika auf dem Gebiet der Erforschung von Infektionskrankheiten einschließlich deren sozialen und verhaltensbezogenen Aspekten auf.

Wer kann sich bewerben: Forscherinnen und Forscher der Human- und in der Veterinärmedizin zum Thema Erforschung vernachlässigter tropischer Infektionskrankheiten. Anträge müssen grundsätzlich von in das deutsche Wissenschaftssystem integrierten Forscherinnen und Forschern gestellt werden, denen auch die Projektverantwortung zukommt. Fördermittel für die afrikanischen Mit Antragstellenden sind in den späteren Vollarträgen mit zu beantragen.

Was wird gefördert:

- Erforschung von vernachlässigten Infektionskrankheiten bei Mensch und Tier sowie begleitende sozialwissenschaftliche Forschung
- Etablierung oder Vertiefung gleichgewichtiger Partnerschaften zu gegenseitigem Nutzen
- nachhaltige Förderung und Unterstützung akademischer und beruflicher Karrieren von jungen afrikanischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in ihren Heimatländern
- Stärkung der innerafrikanischen wissenschaftlichen Vernetzung; daher können auch mehrere afrikanische Partner an einem Projekt beteiligt sein

Projekte zu HIV, Malaria und Tuberkulose fallen nur dann in den Fokus der Ausschreibung, wenn sie Mechanismen der Virulenz oder die Immunabwehr der genannten Krankheiten bearbeiten. Dabei können auch Ko-Infektionen Gegenstand der Antragsskizzen sein. Projekte mit sozial- und gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen beantragt werden, sofern sich diese mit den Folgen vernachlässigter tropischer Infektionskrankheiten beschäftigen.

Bewerbungsschluß: 4.12.2019 (Projektskizzen über elan „Drafts Infectiology 2020“)

Weitere Informationen und Ansprechpartner:

Vollständige Ausschreibung:

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_19_56/index.html.

Ansprechpartner für fachliche Fragen: Dr. Andreas Strecker, Tel. +49 228 885-2530, infectiology@dfg.de.

